

Stellar Phoenix Windows Data Recovery 5.0

Benutzerhandbuch



Übersicht

Stellar Phoenix Windows Data Recovery ist eine Komplettlösung zur Rettung von Daten auf Festplatten. Datendateien können in verlorenen Volumes, auf Wechselmedien oder vorhandenen physischen Volumes gesucht werden. Ein Microsoft Windows Betriebssystem muss auf der Festplatte installiert sein, um Daten mit Windows Data Recovery retten zu können.

Die Software bietet zwei Optionen: ”Laufwerksrettung” und ”Fotorettung”. Mit der ersten Option können Sie verlorene Daten von Volumes (logischen Laufwerken) retten, selbst wenn diese gelöscht wurden oder unzugänglich sind; die Funktion ”Verlorene Laufwerke suchen” findet solche unzugänglichen Laufwerke. Vor der Rettung werden die gelöschten oder formatierten Laufwerke gescannt. Dafür stehen die Optionen ”Normal” und ”Erweitert” zur Verfügung. Die Datenrettung unterstützt eine Reihe digitaler Dateiformate.



Stellar Phoenix Windows Data Recovery Hauptbenutzeroberfläche

Stellar Phoenix Windows Data Recovery rettet verlorene oder gelöschte Bilder und Mediendateien von Festplatten und mobilen Geräten. Diese Software kann Bild- und Mediendateien aus

digitalen Kartenlesern oder externen Speichermedien retten. Der Computer muss aber den digitalen Kartenleser oder das externe Speichermedium erkennen. Der Computer weist allen erkennbaren Kartenlesern oder externen Speichermedien einen Laufwerksbuchstaben zu.

Hauptfunktionen

- Rettung von gelöschten Daten.
- Separate Option für die Rettung von Fotos und Bildern. *Neu!*
- Vollständiger Laufwerksscan für die Rettung von Bildern.
- Rettung von Daten aus formatierten Volumes.
- Rettung von Daten aus Volumes, die auf der Festplatte nicht mehr existieren.
- Verbesserte Suchoptionen.
- Kategorisierung gescannter Dateien nach Dateitypen. *Neu!*
- Option zum Hinzufügen benutzerdefinierter Dateitypen.
- Option zur Suche nach verlorenen logischen Laufwerken.
- Rettung von Daten aus Volumes, die auf der Festplatte nicht mehr existieren.
- Rettung von Daten auf Wechseldatenträgern, z. B. USB-Sticks.
- Option zur Größenanpassung des Programmbildschirms. *Neu!*
- Suche Option, um Dateien passend vorgegebenen Kriterien zu finden.
- Automatische Erkennung von Wechseldatenträgern und laufwerken. *Neu!*
- Verschiedene Baumansichten: Klassische Liste, Dateitypen-Liste, Filterliste. *Neu!*

Warum Stellar Phoenix Windows Recovery?

Stellar Phoenix Windows Data Recovery ist ein echtes Allheilmittel für sämtliche Situationen von Datenverlust. Es schützt all Ihre Daten effektiv gegen versehentliches Löschen - nachdem das Versehen passiert ist! Die Software führt einen gründlichen Scan des ausgewählten Speichermediums durch, zeigt eine individuell anpassbare Vorschau der zu rettenden Dateien an und speichert sie schließlich zuverlässig am gewünschten Ort. Zur Rettung von Fotos stellt das Programm eine separate Option zur Verfügung.

Rettung gelöschter Dateien

Stellar Phoenix Windows Data Recovery rettet bereits gelöschte Dateien von logischen Laufwerken einer Festplatte und sämtlichen unterstützten externen Datenträgern. Selbst von gelöschten oder formatierten Laufwerken lassen sich Daten wiederherstellen. Nach dem Scan werden alle Dateien des ausgewählten Laufwerks angezeigt. Auf diese gelöschten Dateien können Sie verschiedene Filter anwenden, um eine Liste individuell ausgewählter Dateien zu erstellen, die gerettet werden sollen.

Suchen und Scannen verlorener Laufwerke

Mit Stellar Phoenix Windows Data Recovery lässt sich eine Festplatte auch nach verlorenen oder gelöschten logischen Laufwerken durchsuchen. Nachdem das verlorene Laufwerk gefunden wurde, wird es wie gewohnt in der Laufwerksliste angezeigt, und Sie können es für die Datenrettung auswählen. Beachten Sie jedoch, dass das aufgefundene Laufwerk nur in der Liste sichtbar ist, solange die Software ausgeführt wird.

Spezialfunktion zur Fotorettung *Neu*

Stellar Phoenix Windows Data Recovery bietet eine spezielle Funktion, mit der Sie ausschließlich Fotodateien vom ausgewählten Laufwerk bzw. der Festplatte retten können. Mit dieser Option werden nach dem Scannen des ausgewählten Speichermediums alle Dateien sämtlicher Grafik-Dateitypen angezeigt. Die Fotorettung unterstützt den vollständigen Scan der Festplatte und

Beachten Sie: Um eine hohe Erfolgsrate bei der Datenrettung zu erzielen, sollten Sie die neuen Daten nicht auf demselben Laufwerk oder sonstigen Datenträger speichern, der zuvor formatiert wurde bzw. von dem die Daten gelöscht wurden.

stellt eine Liste aller unterstützten Dateitypen bereit. Sie haben die Möglichkeit, neue Dateitypen in diese Liste aufzunehmen, um die entsprechenden Dateien in die Rettung einzubeziehen.

Unterstützung externer Speichermedien

Ganz gleich, ob Sie Daten von Ihrer Festplatte, einem USB-Stick, einer mobilen Speicherkarte oder dem Speicher Ihrer Digitalkamera verloren haben - Stellar Phoenix Windows Data Recovery unterstützt sämtliche Windows-basierten Speichermedien. Sie müssen den Datenträger lediglich an Ihren Computer anschließen, während das Programm ausgeführt wird. Sobald es den Datenträger erkannt hat und ihn in der Laufwerksliste anzeigt, können Sie ihn für die Datenrettung auswählen.

Filterliste gescannter Dateien *Neu*

Nach dem Scan des ausgewählten Datenträgers zeigt die Software alle wiederherstellbaren Dateien und Ordner in einer Vorschau mit drei Teilfenstern an. Das erste Teilfenster enthält eine Baumansicht aller gescannten Ordner, das zweite eine Liste der Elemente in demjenigen Ordner, den Sie im ersten Teilfenster auswählen, und das dritte eine Liste der unterstützten Dateitypen. Mit Hilfe der Filtereinstellungen können Sie einen Filterbaum erstellen, der nur Ordner mit Dateien enthält, die der von Ihnen festgelegten Dateimaske entsprechen. Außerdem können Sie im Scanergebnis Dateisuchen durchführen.

Rettung benutzerdefinierter Dateitypen

Die Software beinhaltet eine Defaultliste unterstützter Dateitypen. Falls Sie weitere Dateitypen in die Rettung einbeziehen möchten, haben Sie die Möglichkeit, die gewünschten Dateitypen vor dem Scan zur Liste hinzuzufügen.

Installationsvorgang

Vergewissern Sie sich vor Installation der Software, dass Ihr System folgende Mindestanforderungen erfüllt.

Mindestsystemanforderungen

- **Prozessor:** Pentium Class
- **RAM:** mindestens 512 MB
- **Festplatte:** 50 MB
- **Betriebssystem:** Windows XP/Vista/Windows 7

Software installieren:

1. Doppelklicken Sie auf die Datei **StellarPhoenixWindowsDataRecovery-Setup.exe**, um den Setup-Vorgang zu starten. Die Setup-Dialogbox Stellar Phoenix Windows Data Recovery öffnet sich. Klicken Sie auf **Weiter**.
2. Wählen Sie auf dem Bildschirm ”Lizenzvereinbarung” die Option Ich stimme der Vereinbarung zu. Die Schaltfläche ”Weiter” wird aktiviert. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Markieren Sie auf dem Bildschirm ”Zusätzliche Aufgaben wählen” die erforderlichen Kontrollkästchen. Klicken Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie auf dem Bildschirm ”Zielort auswählen” mithilfe der Schaltfläche ”Durchsuchen” den Pfad an, unter dem die Setup-Dateien gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie auf dem Bildschirm ”Startmenü-Ordner” mithilfe der Schaltfläche ”Durchsuchen” den Pfad an, unter dem die Verknüpfungen des Programms gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm ”Fertig zum Installieren”. Klicken Sie auf **Zurück**, um Einstellungen zu ändern. Nach Überprüfen der Einstellungen klicken Sie auf Installieren. Der Bildschirm ”Wird installiert” zeigt den Installationsvorgang an.
7. Nach Abschluss des Vorgangs erscheint der Bildschirm ”Stellar Phoenix Windows Data Recovery Setup Wizard fertigstellen”. Klicken Sie auf **Beenden**.

Wie bestellen Sie?

Bestellen von Stellar Phoenix Windows Data Recovery

Sie können die Software kaufen, indem Sie eine Online-Zahlung ausführen. Unter http://www.stellar-info.de/online-bestellung.php?kaufen=1 finden sei Informationen und können eine Bestellung aufgeben.

Wenn Sie die Testversion installiert haben, können Sie auch auf den Link 'Jetzt kaufen' im Dialogfeld Info oder auf die Schaltfläche Kaufen in der Symbolleiste klicken.

Wie registrieren Sie sich?

So Registrierung Sie die Software

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche und anschließend auf Aktivierung. Das Dialogfenster ”Stellar Phoenix” öffnet sich.
    - Wenn Sie über keinen Aktivierungsschlüssel verfügen, klicken Sie auf das Kästchen **Ich habe keinen Aktivierungsschlüssel**. Dadurch werden Sie zu der Webseite weitergeleitet, auf der Sie Stellar Phoenix Windows Data Recovery erwerben können. Sobald der Kauf erfolgt ist, werden Ihnen der Link zum Download der Software und der Aktivierungsschlüssel per E-Mail zugesandt.
    - Wenn Sie bereits über einen Aktivierungsschlüssel verfügen, klicken Sie auf **Ich habe den Aktivierungsschlüssel** und anschließend auf **OK**. Geben Sie dann Ihren Benutzernamen und den Aktivierungscode in die entsprechenden Textfelder ein. Den Aktivierungscode finden Sie entweder auf der Rückseite der CD-Hülle oder in der E-Mail, die Sie nach dem Online-Kauf erhalten haben.
2. Klicken Sie auf **OK**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt, wenn der eingegebene Code gültig ist.

Software-Updates

Der Stellar Phoenix Update Wizard sorgt dafür, dass Ihre Stellar-Phoenix-Anwendungen immer aktuell sind. Die Update-Option in dieser Anwendung kann nach den neuesten Updates suchen. Dies bezieht sich auf die neuesten Neben- und Hauptversionen, die online verfügbar sind. Sie können mit dem Update-Assistenten eine Nebenversion einfach herunterladen. Eine verfügbare Hauptversion muss hingegen gekauft werden. Es ist empfehlenswert, während des Software-Updates alle laufenden Programme zu schließen.

Stellar Phoenix Update Wizard starten

1. Führen Sie das **Stellar Phoenix Windows Data Recovery**.
2. Klicken Sie im Hauptbildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery auf das Symbol . In der Registerkarte "Allgemeine Einstellungen" klicken Sie auf die Schaltfläche.
3. Es erscheint ein Pop-up-Fenster mit dem Stellar Phoenix Update Wizard. Klicken Sie auf Weiter, um fortzufahren.
4. Der Assistent beginnt mit der Suche nach den neuesten Updates. Wenn er eine neue Version findet, öffnet sich ein Pop-up-Fenster, das die Verfügbarkeit anzeigt.
5. Wenn Sie auf Weiter klicken, beginnt die Software mit dem Download der Update-Dateien vom Server. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, erfolgt ein Upgrade der Software auf die neueste Version.

Ein Live-Update kann aus folgenden Gründen nicht erfolgen:

- Keine Internetverbindung
- Es sind keine Updates verfügbar

Hinweis: Wenn eine Hauptversion zur Verfügung steht, müssen Sie diese kaufen, um ein Upgrade der Software vornehmen zu können.

Technischer Support

Unsere hochqualifizierten Support-Mitarbeiter haben für all Ihre Anfragen zu Stellar-Produkten eine Lösung.

Rufen Sie uns an, oder rufen Sie im Internet unsere Support-Seite auf http://stellarinfo.com/support/.

Für Preisinformationen und die Aufgabe von Bestellungen besuchen Sie http://www.stellar-info.de/online-bestellung.php?kaufen=1.

Zum Live-Chat mit einem Support-Mitarbeiter besuchen Sie bitte die Support-Seite http://stellarinfo.com/support/.

Unsere umfangreiche Wissensdatenbank finden Sie unter http://www.stellarinfo.com/support/kb.php.

Unser Anfragenformular steht Ihnen zur Verfügung unter http://www.stellarinfo.com/support/enquiry.php.

Per E-Mail erreichen Sie unseren Support unter support@stellarinfo.com.

Support-Hotline

Montag bis Freitag [0-24 UHr]

USA (TollfreeUSA (gebührenfrei innerhalb USA; Pre-Sales-Service)	+1-877-778-6087
USA (Kundendienst)	+1-732-584-2700
UK (Europa)	+44-203-026-5337
Australien & Asien/Pazifikregion	+61-280-149-899

Niederlande Pre-Sales & Kundendienst	+31-208-111-188
Weltweit	+91-921-395-5509
Skype-Name	stellarsupport
Bestellung per E-Mail	orders@stellarinfo.com

Stellar Phoenix Windows Data Recovery starten

Sie haben folgende Möglichkeiten zum Starten der Stellar Phoenix Windows Data Recovery.

Klicken Sie auf **Start** -> **Alle Programme** -> **Stellar Phoenix Windows Data Recovery - Home** -> **Stellar Phoenix Windows Data Recovery - Home**.

Oder,

Klicken **Stellar Phoenix Windows Data Recovery - Home** desktop Verknüpfungssymbol.

Oder,

Klicken sie auf das Schnellstartsymbol von **Stellar Phoenix Windows Data Recovery - Home**.

Von der Vorschau unterstützte Dateitypen

Stellar Phoenix Windows Data Recovery unterstützt die Vorschau der nachfolgend aufgeführten Dateitypen. Dies hilft dem Benutzer, die Datei(en) vor der eigentlichen Rettung zu überprüfen.

Acrobat-Dateien

- PDF

Archiv-Dateien

- ARJ, LZH, ALZ, TAR, ZIP, RAR, CAB

Audio-/Video-Dateien

- RMI, WAV, WMV, MPG, WMV, WMA, MIDI, AU, MP3, AVI, ASF, MPEG, MID

Back-up-Dateien

- BKF

Datenbank-Dateien

- MDF, DBF, CSV

Abbild-Dateien

- BMP, WBMP, WMF, EMF, JPEG, JPG, JPE, J2K, JP2, JBG, J2C, JPC, PNG, MNG, JNG, JFIF, DIB, GIF, TIF, TIFF, TGA, PCX, PGX, PNM, PGM, PPM, RAS, X3F, PEF, NEF, KDC, K25, ERF, DNG

Internet-Dateien

- HTM, HTML, SHTML, SHTM, MHTML, XHTML, XHT, PLG

Verschiedene Dateien

- C, PRG, TEXT, CXX, HPP, XML, CC, HH, ASM, JS, PHP, ASP, LIC, DEF, CSPROJ, VCPROJ, SLN, CSS, DSP, DSW, CS, JAVA, INF, INI, LOG, CGI, JSP, REG, FRM, TXT, CPP, H, BAT

Office-Dokumente

- DOC, DOT, DOCX, DOTX, XLS, XLT, XLW, XLB, XLSX, XLTX, PPT, PPS, POT, PPTX, PPSX, POTX, RTF

Hinweise:

- Dateitypen, die nicht von der Vorschau unterstützt werden, werden im Hex- Viewer angezeigt.
- Die Vorschau der schwer beschädigten Dateien wird im Hex-Viewer angezeigt.

Benutzeroberfläche

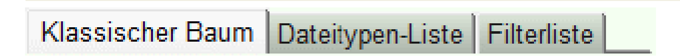
- Hauptbenutzeroberfläche
- Tabs und Tasten

Hauptbenutzeroberfläche

Der Hauptbildschirm des Programms enthält die Symbolleiste, die Schaltflächen ”Laufwerksrettung”, ”Fotorettung” und ”Jetzt scannen” sowie weitere benutzerfreundliche Optionen und Funktionen, die den Rettungsprozess einfach und intuitiv gestalten. Beim Start der Anwendung wird standardmäßig ein Pop-up-Dialog angezeigt; Sie können ihn durch Klicken auf die Pfeiltaste oben rechts schließen.



Tabs und Tasten



Klassischer Baum

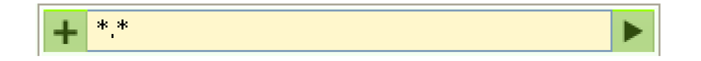
Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken Sie diesen Reiter an, um das Scanergebnis in Form eines Windows-Verzeichnisbaums anzuzeigen.

Dateitypen-Liste

Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken Sie diesen Reiter an, um das Scanergebnis nach Dateitypen kategorisiert anzuzeigen.

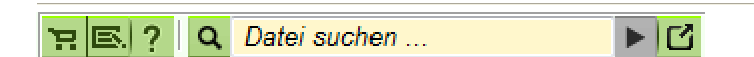
Filterliste

Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken Sie diesen Reiter an, um das gefilterte Scanergebnis entsprechend der von Ihnen festgelegten Dateimaske anzuzeigen.



Erweiterte Filteroption

Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken Sie hier, um die Dateimaske anzuwenden und einen Filterbaum zu erstellen.



Schaltfläche Kaufen

Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken Sie auf kaufen.

Logbericht

Wählen Sie Logbericht im **Symbolleiste**.

Hilfe

Klicken Sie hier, um das Hilfehandbuch zu öffnen.

Jetzt suchen

Klicken Sie hier, um Dateien bestimmter Dateitypen zu suchen.

Dateisuche - Einstellungen

Klicken Sie hierauf, um erweiterte Suchkriterien für die Dateisuche vorzugeben.

	Schaltfläche Kaufen Dieser Tab befindet sich auf dem Hauptbildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery. Klicken Sie auf kaufen.
	Einstellungen Diese Schaltfläche steht auf dem Hauptbildschirm zur Verfügung. Klicken Sie hierauf, um allgemeine Einstellungen sowie Dateitypen-Einstellungen zu konfigurieren. Klicken Sie hier, um den Rettungsvorgang für die ausgewählten Dateien zu starten.
	Über Stellar Phoenix Windows Data Recovery Dieser Tab befindet sich auf dem Hauptbildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery.
	Hilfe Dieser Tab befindet sich auf dem Hauptbildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery. Klicken Sie hier, um das Hilfehandbuch zu öffnen.
	Zurück Klicken Sie hier, um zum Einführungsbildschirm der Anwendung

	zurückzukehren.
	**Retten** Diese Ansicht steht im Scanergebnis-Bildschirm von Stellar Phoenix Windows Data Recovery zur Verfügung. Klicken um Dateien zu retten.

Wie zu...

Diese Software rettet Daten von gelöschten, beschädigten oder verlorenen Volumes. Zunächst wird der gewünschte Datenträger gescannt, dann eine Vorschau angezeigt. Erst danach findet die eigentliche Rettung statt. Um mehr zu erfahren, zu lesen...



Scan in vorhandenen Volumes

Suche nach verlorenen oder gelöschten Volumes

Scan in vorhandenen Volumes für die Suche nach Fotos aus

Vorschau auf gescannte Dateien

Dateien Retten

Dateien Finden

Filterliste - dateimaske festlegen

Logbericht

Einstellungen Konfigurieren

Scan in vorhandenen Volumes

Option "Laufwerksrettung" der Software führt zu ausgewählten Scan-Volumen im physischen Laufwerk oder Wechselmedien. Es kann immer nur ein Volume auf einmal für einen Scan ausgewählt werden. Bei der Rettung von einem ausgewählten Volume oder Wechselmedium werden nahezu alle Daten in den Dateien und Ordnern gefunden. Das Programm unterstützt die Dateisysteme FAT, NTFS und exFAT.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Dateien und Ordner zu retten

1. Führen Sie das **Stellar Phoenix Windows Data Recovery**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Laufwerksrettung**. Der Bildschirm **Wählen Sie ein logisches Laufwerk für die Datenrettung** wird angezeigt (standardmäßig beim Start angezeigt).



3. Auf dem Bildschirm Volume auswählen werden alle logischen Laufwerke mit zugehörigen Details aufgeführt, die auf der Festplatte und sämtlichen Wechselmedien gefunden wurden. Wählen Sie das Volume aus, das gerettet werden soll.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Einstellungen" in der Symbolleiste, um die Einstellungen zu konfigurieren.
5. Wählen Sie die Scanmethode:

- **Normaler Scan**: Dieser Scan wird am schnellsten durchgeführt und ist deshalb zu empfehlen.
- **Erweiterter Scan**: Dieser Scan ist langsamer als der normale Scan, erzielt aber bessere Ergebnisse. Wenn Sie nach dem Abbrechen eines normalen Scans auf die Schaltfläche ”Zurück” klicken, erscheint eine Meldung, die Sie zum Durchführen eines erweiterten Scans auffordert. Sie können den erweiterten Scan durch Klicken auf ”Ja” direkt aus diesem Fenster starten.

6. Klicken Sie auf **Jetzt Scannen**. Daraufhin wird auf dem ausgewählten Volume ein Scan nach Dateien und Ordnern durchgeführt.

Suche nach verlorenen oder gelöschten Volumes

Stellar Phoenix Data Recovery können Sie Daten aus gelöschten Volumes einer Festplatte retten. Sie sollten diese Option benutzen, wenn Sie Volumes von Ihrer Festplatte gelöscht haben und Daten aus diesen gelöschten Volumes retten möchten. Diese Option sucht alle Volumes, die von der Festplatte gelöscht wurden, und erstellt eine Liste davon.

Daten aus gelöschten Volumes einer Festplatte retten



1. Führen Sie das **Stellar Phoenix Windows Data Recovery**.
2. Klicken Sie auf **Klicken Sie hier, um verlorenen Laufwerke zu suchen**. Drop-down-Menü im Hauptbildschirm. **Wählen Sie eine Festplatte für die Laufwerkenssuche** wird angezeigt.
3. Im Abschnitt **Wählen Sie eine Festplatte für die Laufwerkenssuche** werden alle verfügbaren physischen Laufwerke mit zugehörigen Details angezeigt. Wählen Sie das Laufwerk aus, das nach verlorenen oder gelöschten Volumes durchsucht werden soll.
4. Im Pop-up-Dialog, wählen Sie die Scanmethode:
    - **Schnell scan:** Dieser Scan wird

am schnellsten durchgeführt und ist deshalb zu empfehlen.

- **Tiefen scan:** Dieser Scan ist langsamer als der Schnellscan, erzielt aber bessere Ergebnisse.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suche nach verlorenen Volumes**. Auf der ausgewählten Festplatte wird ein Scan nach verlorenen oder gelöschten logischen Laufwerken durchgeführt. Sie können das Anwendungsfenster durch Klicken auf die entsprechende Schaltfläche minimieren.
6. Alle verlorenen logischen Laufwerke, die bei der Suche gefunden werden, werden anschließend unter Wählen Sie ein logisches Laufwerk für die Datenrettung aus in einer Liste aufgeführt. Sie können nun das gewünschte Laufwerk zum Scannen und Retten der darauf befindlichen Daten auswählen.

Scan in vorhandenen Volumes für die Suche nach Fotos

Dei Fotorettungsoption der Software führt zu ausgewählten Scan-Volumen im physischen Laufwerk oder Wechselmedien. Es kann immer nur ein Volume auf einmal für einen Scan ausgewählt werden. Bei der Rettung von einem ausgewählten Volume oder Wechselmedium werden nahezu alle Daten in den Dateien und Ordnern gefunden. Das Programm unterstützt die Dateisysteme FAT, NTFS und exFAT.

Scan in vorhandenen Volumes für die Suche nach Fotos

1. Führen Sie das **Stellar Phoenix Windows Data Recovery**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fotorettung**. Die Optionen unter "Rettung von Laufwerk" (falls angezeigt) werden aus- und die Optionen für "Fotorettung" eingeblendet.
3. Auf dem Bildschirm **Wählen Sie ein logisches Laufwerk für die Suche**



Fotorettung

nach Fotos aus werden alle logischen Laufwerke mit zugehörigen Details aufgeführt, die auf der Festplatte und sämtlichen Wechselmedien gefunden wurden. Wählen Sie das Volume aus, das gerettet werden soll. Im Abschnitt **Wählen Sie eine Festplatte für die Suche nach Fotos aus** werden alle verfügbaren physischen Laufwerke mit zugehörigen Details angezeigt. Wählen Sie das Laufwerk aus, das nach verlorenen oder

gelöschten Volumes durchsucht werden soll.

4. Klicken Sie im Pop-up-Dialog auf die Option Dateityp, um Dateitypen für den Scan auszuwählen, hinzuzufügen, zu bearbeiten oder zu entfernen.
5. Klicken Sie auf **Jetzt Scannen**. Daraufhin wird auf dem ausgewählten Volume ein Scan nach Dateien und Ordnern durchgeführt.

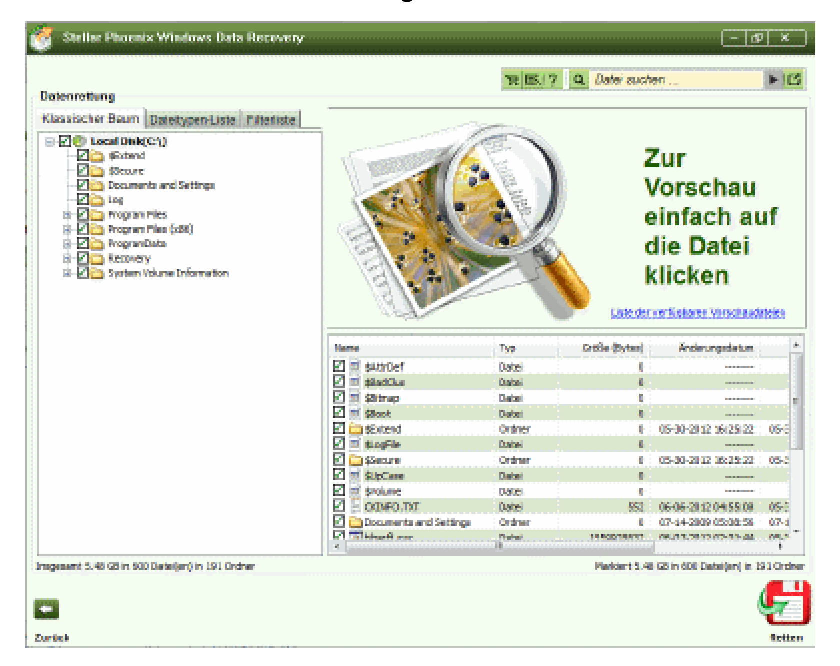
Vorschau auf gescannte Dateien

Stellar Phoenix Windows Data Recovery zeigt eine Vorschau der Dateien und Ordner an, die auf dem gescannten physischen Volume oder auf dem Wechselmedium gefunden wurden. Alle auf dem gescannten Volume oder dem Wechselmedium gefunden Dateien und Ordner werden in einem dreiteiligen Fenster angezeigt.

- Der linke Teil enthält eine Baumstruktur mit den gefundenen Ordnern.
- Der obere rechte Teil enthält eine Vorschau der Dateien, die von der Software unterstützt werden.
- Im unteren rechten Teil werden alle Dateien des Ordners angezeigt, der in der Baumansicht ausgewählt wurde.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Vorschau einer Datei anzuzeigen.

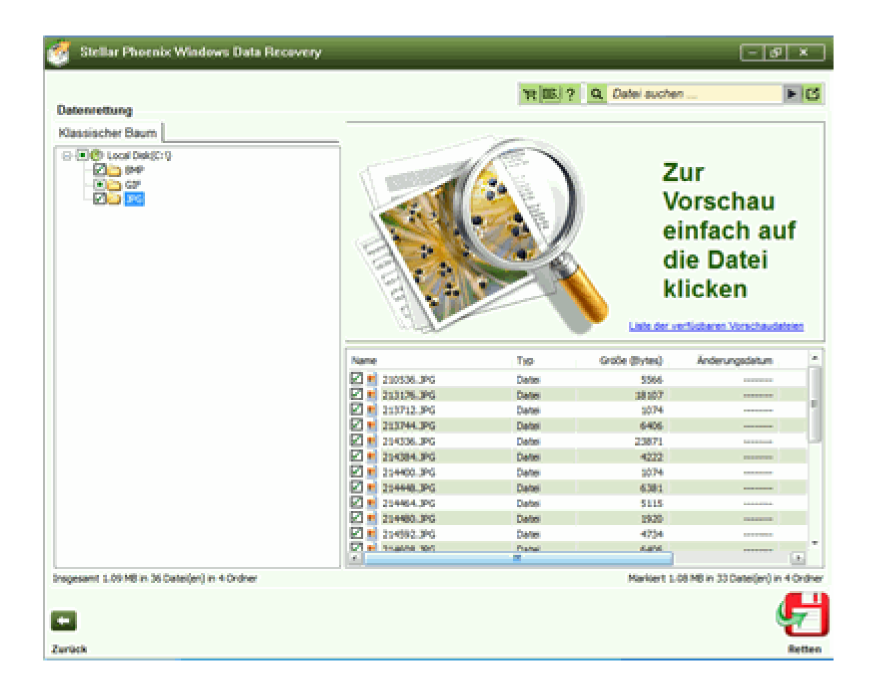
1. Klicken Sie auf einen der Reiter (Klassischer Baum, Dateitypen-Liste, Filterliste) im linken Fensterbereich.
    - o Klassischer Baum: Dateien und Ordner werden in der Struktur angezeigt, in der sie auf der Festplatte organisiert sind. Klicken Sie für diese Ansicht auf den Reiter "Klassischer Baum" im Vorschaufenster.
    - o Dateitypen-Liste (bei der Fotorettung nicht verfügbar): Dateien und Ordner werden nach Typ angeordnet - etwa Dokument, Audio, Video, Archiv usw.



Klicken Sie für diese Vorschauansicht auf den Reiter ”Dateitypen-Liste” im Vorschaufenster.

- o Filterliste (bei der Fotorettung nicht verfügbar): Diese Ansicht zeigt die Dateien an, die Sie mit Hilfe von Filtern ausgewählt haben. Klicken Sie für diese Ansicht auf den Reiter ”Filterliste”.

2. Klicken Sie im linken Baumfenster auf einen Ordner, um die in diesem Ordner gespeicherten Dateien im unteren rechten Teil des Fensters anzuzeigen.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner, um untergeordnete Elemente anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf eine Datei im unteren rechten Teil des Fensters, um eine Vorschau anzuzeigen. Eine Vorschau kann nur von unterstützten Dateien angezeigt werden.
5. Um Dateien im Binärformat anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Datei und wählen Sie die Option **Hexadezimal** aus.
6. Vor der Rettung können Sie Dateien, falls gewünscht, umbenennen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei und wählen Sie **Umbenennen**.



Dateien Retten

Speichern Sie die in der Baumansicht aufgeführten Dateien und Ordner an einem beliebigen Ort.

Dateien wiederherstellen

1. Markieren Sie die Dateien und Ordner, die gerettet werden sollen. Es können alle oder einzelne Dateien an einem vorgegebenen Ort gerettet werden. Mittels der Option Filterliste (bei der Fotorettung nicht verfügbar) können Sie das Suchergebnis einschränken. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Ansicht/Rettung auf bestimmte Dateitypen zu begrenzen.



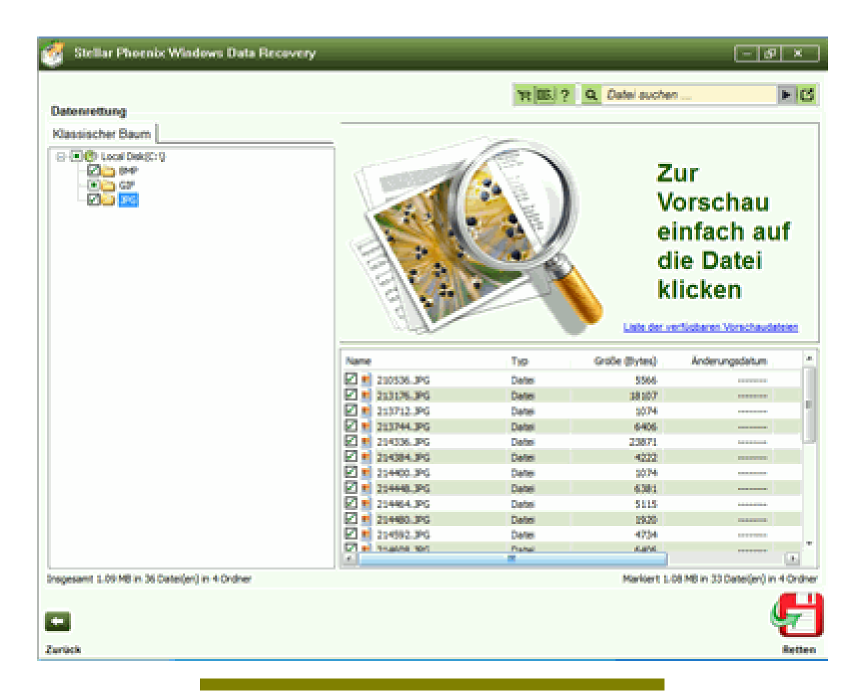
- **So werden alle Dateien ausgewählt**

- Markieren Sie den Wurzelknoten und klicken Sie auf **Retten**.

- **So werden einzelne Dateien ausgewählt**
  1. Klicken Sie im linken Bereich auf einen Ordner, um die enthaltenen Dateien anzuzeigen.
  2. Markieren Sie die gewünschten Dateien in der Dateiliste und klicken Sie auf **Retten**.

- **So wird eine einzelne Datei gerettet**
  - Klicken Sie in der Dateiliste mit rechts auf eine Datei und wählen Sie **Retten**.

Scanergebnis-Bildschirm



Scanergebnis-Bildschirm

- **Dateisuche mit individuell festgelegten Suchkriterien**
  - Verwenden Sie dazu die Option Dateimaske setzen unter Filterliste (bei der Fotorettung nicht verfügbar) oder die Option Dateisuche.
- **So werden ausgewählte Ordner und Dateien gerettet**
  - Markieren Sie den gewünschten Ordner im linken Bereich und klicken Sie auf **Retten**.
- **Begrenzung der Rettung auf bestimmte Dateitypen**
  - Klicken Sie auf den Reiter **Dateitypen-Liste** (bei der Fotorettung nicht verfügbar) und markieren Sie im angezeigten Baum die gewünschten **Dateitypen**-Ordner. Im normalen Verzeichnisbaum werden nun nur noch die Dateien der gewählten Dateitypen gelistet. Dort können Sie einzelne Dateien auswählen.
  - Falls gewünscht, können Sie den Logbericht des

ausgeführten Vorgangs zur Analyse einsehen.

- Klicken Sie auf **Retten** .

2. Das Dialogfeld Ziel auswählen wird angezeigt. Klicken Sie auf Durchsuchen, um einen Ort auszuwählen, in dem die geretteten Dateien gespeichert werden. Bitte beachten Sie, dass Dateien nicht auf demselben Laufwerk gespeichert werden können, auf dem sie gerettet wurden. Wenn Sie als Speicherort dasselbe Laufwerk angeben, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
3. Klicken Sie auf OK, um die Dateien zu speichern. Wenn die Zieldateien dieselben Namen besitzen, können Sie sie überschreiben, umbenennen oder überspringen. Wählen Sie nach Bedarf.

Die ausgewählten Dateien werden am vorgegebenen Ort gespeichert. Rufen Sie den Zielordner auf, um die Dateien anzuzeigen.

Dateien Finden

innerhalb der Bäume, die em linken fensterbereich nach dem scanvorgang angezeigt werden, konnen sie nach bestimmten dateien absuchen. Wenn Sie bestimmte Dateien aus der Liste des Scan-Ergebnisses retten möchten, können Sie die Schaltfläche ”Finden” verwenden. Diese Option bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, nach den gewünschten Dateien zu suchen.

Um Dateien zu suchen 

- Geben Sie im Textfeld Datei suchen Dateinamen (vollständig oder teilweise) oder Dateitypen ein, getrennt durch Semikola (;). Klicken Sie anschließend auf das Symbol Suchen .
- Klicken Sie auf das Symbol Suchoptionen button. Oder, Geben Sie mehrere Dateitypen durch Semikola getrennt ein. Markieren Sie die Kontrollkästchen Gelöschte Datei, Groß- und Kleinschreibung und Bestehende Dateien, damit der eingegebene Text in diesen Dateinamen gesucht wird. Klicken Sie auf **Jetzt suchen**.

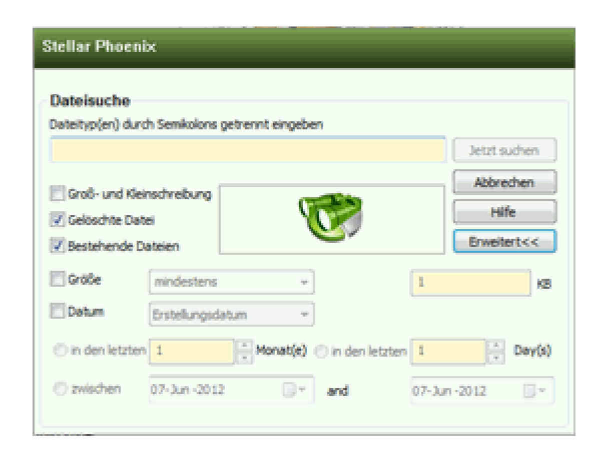
Dateien, die die eingegebene Zeichenfolge enthalten, werden markiert. Drücken Sie auf **F3**, um die nächste Datei zu markieren, die den gleichen oder einen entsprechenden Text enthält.

Erweiterte Optionen

Die erweiterten Optionen der Option ”**Finden**” ermöglichen Ihnen die Suche nach Dateien gemäß den Datumskriterien und der Größe der Datei.

- **Größe**: Sie können die Größe der Date. Sie haben zwei Möglichkeiten für die Größe; die Datei muss entweder höchstens so groß oder mindestens so groß wie angegeben sein.
- **Datum**: Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um die

gewünschte Datei nach dem Datum zu suchen. In der Auswahlliste ”Datum” können Sie unter folgenden Optionen wählen: **Erstellungsdatum, Datum** des letzten **Zugriffs** und **Änderungsdatum**. Wählen Sie die gewünschte Option aus und wählen Sie dann zwischen in den letzten Monaten, um die Anzahl der Monate einzugeben, in den letzten Tagen, um die Anzahl der Tage einzugeben und zwischen, um einen Zeitraum einzugeben. Benutzen Sie die Schaltflächen ”Auf” und ”Ab”, um die Zahlen zu erhöhen oder zu senken, oder schreiben Sie diese in die Felder.



Dateien mit Erweiterte Optionen suchen:

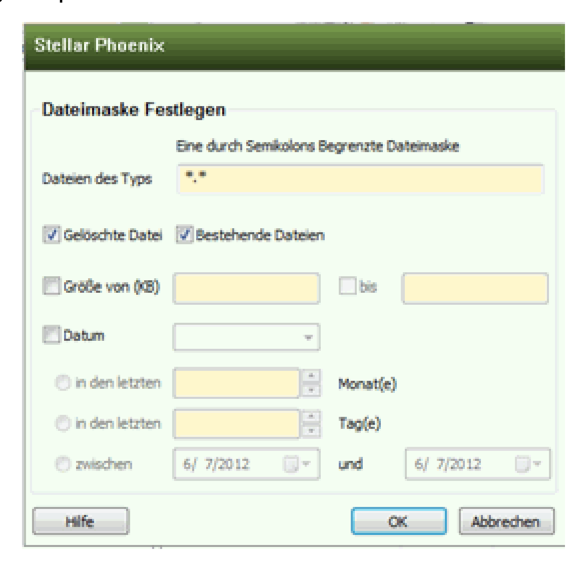
1. Klicken Sie auf das Symbol Suchoptionen . Klicken Sie auf dem Bildschirm **Suchen** auf **Erweitert**.
2. Markieren Sie eine oder beide der Optionen **Größe** und **Datum**.
3. Klicken Sie auf **Jetzt suchen**. Wenn die Datei gefunden wird, erscheint sie hervorgehoben in der Dateiliste. Drücken Sie die Taste **F3**, um zur nächsten Datei zu wechseln, die den vorgegebenen Suchkriterien entspricht.

Filterliste- dateimaske festlegen

Die Dateifilter-Option generiert eine Dateiliste auf der Basis benutzerdefinierter Filter. Sie stellt verschiedene Unteroptionen zur Definition einer Dateimaske bereit, mit der Sie das Scanergebnis filtern können.

Filterliste Erstellen

- Klicken Sie im Fenster ”Suchergebnis” auf den Reiter Filterliste im linken Fensterbereich.
- Geben Sie in der Filter-Option Dateitypen, durch Semikola (;) getrennt, ein und klicken Sie dann auf das Symbol Filtern .
- Oder, verwenden Sie **dateimaske festlegen** option. Klicken Sie auf .
    - Geben Sie im Bildschirm Dateimaske setzen die gewünschten Dateitypen, durch Semikola (;) getrennt, in das Textfeld Dateien vom Typ ein. Markieren Sie je nach Bedarf die Optionen Gelöschte Dateien und/oder Vorhandene Dateien.
    - Klicken Sie auf **OK**. Die Filterliste wird erstellt.
    - **Größe**: Sie können die Größe der Date. Sie haben zwei Möglichkeiten für die Größe; die Datei muss entweder höchstens so groß oder mindestens so groß wie angegeben sein.
    - **Datum**: Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um die gewünschte Datei nach dem Datum zu suchen. In der Auswahlliste ”Datum” können



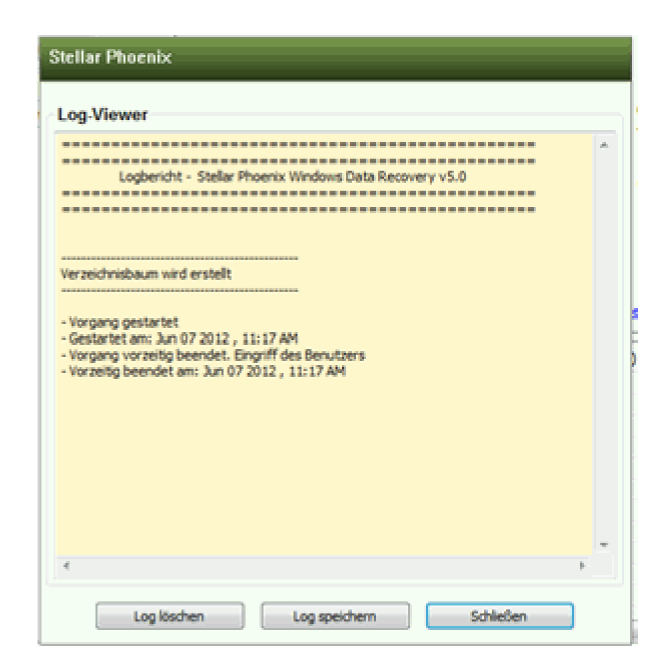
dateimaske festlegen

Sie unter folgenden Optionen wählen: **Erstellungsdatum, Datum** des letzten **Zugriffs** und **Änderungsdatum**. Wählen Sie die gewünschte Option aus und wählen Sie dann zwischen in den letzten Monaten, um die Anzahl der Monate einzugeben, in den letzten Tagen, um die Anzahl der Tage einzugeben und zwischen, um einen Zeitraum einzugeben. Benutzen Sie die Schaltflächen "Auf" und "Ab", um die Zahlen zu erhöhen oder zu senken, oder schreiben Sie diese in die Felder.

- Klicken Sie auf **OK**. Die Filterliste wird erstellt.

Logbericht

Sie können einen Logbericht der Vorgänge in Windows Data Recovery ansehen, speichern und löschen. Der Logbericht wird als .txt-Datei gespeichert.



Logbericht ansehen

Wählen Sie Logbericht im Symbolleiste.

Logbericht speichern

- Wählen Sie Logbericht im Symbolleiste.
- Klicken Sie auf Log speichern.
- In der Dialogbox "Speichern unter" geben Sie einen Namen für die Textdatei in die Textbox "Dateiname" ein. Suchen Sie dann den Ort, an dem die .txt-Datei gespeichert werden soll. Klicken Sie auf Speichern.

Log löschen

- Wählen Sie Logbericht im Symbolleiste.
- Klicken Sie auf Log löschen.

Einstellungen Konfigurieren

Sie können die allgemeinen Einstellungen der Software Windows Data Recovery ändern.

Windows Data Recovery konfigurieren:

- Öffnen Sie Windows Data Recovery. Klicken Sie auf . Auf der Registerkarte ”Allgemeine Einstellungen” konfigurieren Sie allgemeine Optionen:

    - **Beim Start Neueste Updates suchen:** klicken Sie auf die beim start neueste updates suchen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Jetzt aktualisieren to launch Stellar Phoenix 'Update' wizard.
    - **Logeinstellungen**: markieren Sie das Kontrollkästchen Vor Schließen der Anwendung Log speichern, um automatisch einen Log der Vorgänge zu speichern. Klicken Sie auf Durchsuchen, um den Ort auszuwählen, an dem die Logdateien gespeichert werden sollen.
    - **Scan-Einstellungen:** Wählen Sie die Einstellungen, um im Erweiterten Scan eine Signatursuche durchzuführen.

- Klicken Sie auf die Registerkarte Dateitypen hinzufügen, wenn Sie Dateitypen auswählen, hinzufügen, entfernen, oder bearbeiten Dateityp. möchten. Dies wird dann zu den Standardeinstellungen.

Dateityp Auswählen

Dateitypen auf dem Reiter Dateityp hinzufügen unter Einstellungen sowie dem Bildschirm ”Foto-Dateiliste” unter der Option Fotorettung gelistet. Dateitypen geben Informationen über die Art der Datei (z. B. Video, Audio) und ihre Endung. Sie können während der Raw-Rettung Dateitypen auswählen, damit der Scanvorgang nach den angegebenen Dateitypen sucht.

Die Dateitypen sind auf dem Bildschirm ”Dateiliste” aufgeführt. Die Spalte ”Softwarename” zeigt den Dateityp, die ”Dateiendung” zeigt die Endung des Dateityps und die ”Größe (KB)” zeigt die Größe des Dateityps an. Die Dateitypen werden nach Gruppen geordnet, wobei ”Alle” als Hauptgruppe alle Dateitypen enthält, die in den verschiedenen Dateigruppen verfügbar sind. Die verschiedenen Gruppen sind Grafiken, Bilder & Rasterbilder, Archiv, Audio, Video & Animation, Mails, Datenbank, Office-Dokumente, Internet und Verschiedenes.

Der Bildschirm ”Foto-Dateiliste” unter der Option Fotorettung zeigt nur die Dateitypen unterstützter Bilddateien an.

Dateitypen aus der Dateiliste auswählen

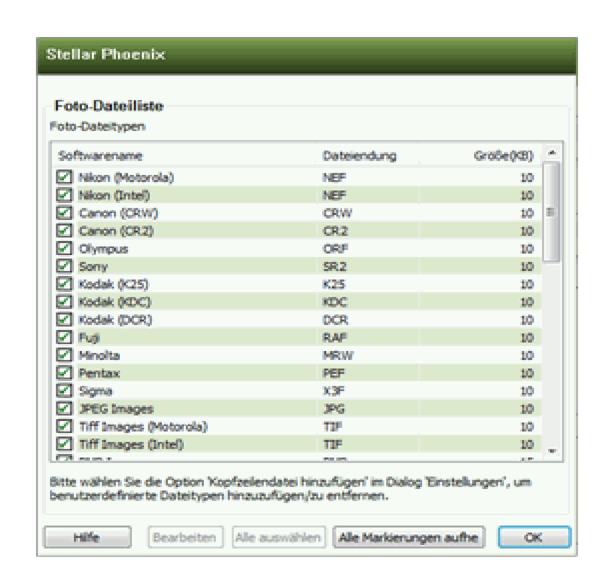
1. Markieren Sie auf dem Bildschirm Dateiliste die gewünschten Dateitypen.
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Oder klicken Sie auf Alle auswählen, um alle Dateitypen auszuwählen.

Dateityp hinzufügen

Sie können während der Raw-Rettung einen Dateityp zu der Liste der Dateitypen hinzufügen. Sollte die Datei, die Sie suchen, nicht in der Dateiliste verfügbar sein, können Sie sie hinzufügen, indem Sie Softwarename, Größe, Kopfzeileninformationen und Dateiendung angeben.

Einen Dateityp hinzufügen

1. Auf dem Bildschirm "Dateiliste" klicken Sie auf Kopfzeilendatei hinzufügen.
2. Klicken Sie auf dem Bildschirm " Neue Kopfzeile hinzufügen" auf Hinzufügen.
3. Geben Sie auf dem Bildschirm "Kopfzeilendatei hinzufügen/bearbeiten" folgende Werte an:
   - **Softwarename**: Geben Sie den Namen der Software oder Datei ein
   - **Gruppe**: Wählen Sie die Gruppe aus, in die der neue Dateityp aufgenommen werden soll
   - **Dateiendung**: Geben Sie die Dateiendung ein
   - **Kopfzeile (in Hexadezimal)**: Geben Sie den Wert der Kopfzeile ein
   - **Beim Offset (in Dezimal)**: Geben Sie den Wert des Offsets ein
4. Klicken Sie auf **OK**.



Dateitypen-Liste

Dateityp Bearbeiten

Sie können auch einen bestehenden Dateityp oder den neu hinzugefügten Dateityp bearbeiten.

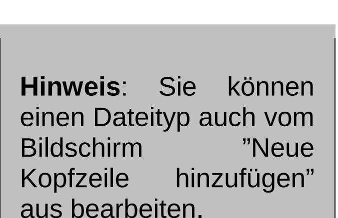
Sie können alle Einstellungen des Dateityps verändern.

Einen Dateityp bearbeiten

1. Markieren Sie den Dateityp, der bearbeitet werden soll.
2. Klicken Sie auf Bearbeiten. Auf dem Bildschirm "Kopfzeilendatei Hinzufügen/Bearbeiten" bearbeiten Sie folgende Werte:
   - **Softwarename**: Geben Sie den Namen der Software oder Datei ein
   - **Gruppe**: Wählen Sie die Gruppe aus, in die der neue Dateityp aufgenommen werden soll
   - **Dateiendung**: Geben Sie die Dateiendung ein
   - **Kopfzeile (in Hexadezimal)**: Geben Sie den Wert der Kopfzeile ein
   - **Beim Offset (in Dezimal)**: Geben Sie den Wert des Offsets ein
3. Klicken Sie auf **OK**.



Hinzufügen/Bearbeitent Dateitypen



Hinweis: Sie können einen Dateityp auch vom Bildschirm "Neue Kopfzeile hinzufügen" aus bearbeiten.

Dateityp Entfernen

Sie können benutzerdefinierte Dateitypen entfernen. Sie können keine Dateitypen entfernen, die in der Liste der Gruppe ”Alle” enthalten sind. Sie können einen Dateityp vom Bildschirm ”Neue Kopfzeile hinzufügen” aus entfernen.

Einen Dateityp entfernen

1. Auf dem Bildschirm ”Dateiliste” klicken Sie auf Kopfzeilendatei hinzufügen.
2. Auf dem Bildschirm ”Neue Kopfzeile hinzufügen” wählen Sie einen Dateityp und klicken auf Entfernen. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Dateitypen zu entfernen.

Mögliche Fehler bei der Nutzung von Stellar Phoenix Windows-Datenrettung

1. **Kann ich mit der Software Grafiken reparieren, die sich nach der Rettung nicht öffnen lassen?**

Software dient zur Datenrettung; sie kann jedoch keine Grafiken reparieren, die von vornherein fehlerhaft waren. Die Daten werden bei der Rettung in den Zustand zurückgeführt, in dem sie auf dem beschädigten Datenträger ursprünglich vorhanden waren.

2. **Die Software erkennt meine Kamera nicht. Was mache ich falsch?**

Möglicherweise unterstützt Ihre Kamera den direkten Zugriff auf ihre Speicherkarte nicht. Versuchen Sie, die Speicherkarte mit Hilfe eines Speicherkarten-Lesegeräts an Ihren Computer anzuschließen. Damit sollten Sie auf die Speicherkarte zugreifen und sie scannen können.

3. **Wenn ich versuche, meine Daten zu retten, erscheint die Fehlermeldung ”Quell- und Ziellaufwerk sind identisch.” Was tun?**

Sie versuchen, die Daten auf demselben Datenträger zu speichern, von dem Sie sie retten möchten. Wenn Sie einen anderen Speicherort auswählen, ist das Problem behoben.

Häufig gestellte Fragen

1. **Kann die Software nur Audio/Video-Dateien, Dokumente und Fotos retten?**
   Nein, alle im ausgewählten Volume gespeicherten Dateien und Ordner können gerettet werden.

2. **Kann man mit dieser Software auch eine bestimmte Datei retten?**
   Ja, wählen Sie eine Datei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche Retten. Oder klicken Sie mit rechts auf die Datei und wählen Sie Retten.

3. **Ich habe ein Volume formatiert. Kann ich die dort gespeicherten Dateien trotzdem retten?**
   Ja, wählen Sie die Option 'Dateien und Ordner retten' im Programm und anschließend das Laufwerk, das formatiert wurde, um die enthaltenen Daten zu retten.

4. **Ich habe ein Volume gelöscht. Kann ich die dort gespeicherten Dateien trotzdem retten?**
   Ja, wählen Sie die Option Laufwerk durchsuchen im Programm, um verlorene oder gelöschte Volumes zu suchen. Fahren Sie anschließend mit einem Scan fort, um die Daten des gelöschten Volumes zu retten.

5. **Was ist der Unterschied zwischen einem Schnellscan und einem Tiefenscan?**
   Ein Schnellscan wird schneller durchgeführt. Wenn sich die gewünschten Daten damit nicht retten lassen, können Sie den Tiefenscan durchführen. Der Tiefenscan dauert etwas länger, erzielt aber bessere Ergebnisse als der Schnellscan.

6. **Wo kann man das Produkt kaufen? Gibt es einen Testversion?**
   Sie können das Produkt über unsere website . kaufen. Laden Sie sich dort die Testversion herunter. Mit der Testversion können Sie eine Vorschau der zu rettenden Dateien anzeigen, das Speichern ist aber erst nach Registrierung der Testversion möglich.

7. **Kann man Daten von einer exFAT Partition retten?**
   Ja, es können Daten von einer exFAT Partition gerettet werden. Die Software Stellar Phoenix Windows Data Recovery unterstützt die Dateisystem FAT, NTFS und exFAT.

8. Wie kann man nur einen bestimmten Dateityp finden und retten?

Benutzen Sie die Option Suchen im Vorschaufenster und suchen Sie nach Dateien, die Ihren Kriterien entsprechen. Markieren Sie die Datei(en) und klicken Sie auf **Retten**. Die Dateien werden am vorgegebenen Zielort gespeichert.

Copyright

Haftungsausschluss

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen, einschließlich der Produktspezifikationen, aber nicht auf diese begrenzt, können ohne vorherige Ankündigung Änderungen unterzogen werden.

STELLAR INFORMATION SYSTEMS LTD GIBT KEINE GEWÄHRLEISTUNG IN BEZUG AUF DIESES HANDBUCH ODER JEGLICHE ANDERE HIERIN ENTHALTENE INFORMATION UND LEHNT HIERMIT AUSDRÜCKLICH SÄMTLICHE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTFÄHIGKEIT ODER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IN HINSICHT AUF ALLES VORHER GESAGTE AB. STELLAR INFORMATION SYSTEMS LTD ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE DIREKT ODER INDIREKT AUS HIERIN ENTHALTENEN TECHNISCHEN ODER TYPOGRAFISCHEN FEHLERN ODER AUSLASSUNGEN ENTSTANDEN SIND, ODER FÜR DISKREPANZEN ZWISCHEN DEM PRODUKT UND DEM HANDBUCH. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET STELLAR INFORMATION SYSTEMS LTD FÜR BEILÄUFIG ENTSTANDENE, FOLGE- ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER FÜR ERHÖHTEN SCHADENSERSATZ, BASIEREND AUF SCHADENSERSATZRECHT, VERTRAG ODER ANDEREM, DIE AUS ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DIESEM HANDBUCH ODER IRGENDEINER ANDEREN HIERIN ENTHALTENEN INFORMATION ODER DEM GEBRAUCH DERSELBEN ENTSTEHEN.

Warenzeichen

Stellar Phoenix Windows Data Recovery® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Stellar Information Systems Ltd.

Windows 2000 Server®, Windows XP®, Windows 2003® und Windows Vista® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft® Corporation Inc.

Alle Warenzeichen anerkannt.
Alle anderen Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Unternehmen.

Lizenzvereinbarung

Stellar Phoenix Windows Data Recovery

Diese Lizenz gilt für die standardlizenzierte Version von Stellar Phoenix Windows Data Recovery.
Stellar Phoenix Windows Data Recovery- Lizenz
Stellar Information Systems Ltd.
Ihre Übereinstimmung in dieser Lizenz.
Lesen sie die folgende Endbenutzer-lizenzvereinbarung bitte sorgfältig
durch, bevor sie diese Software installieren oder verteilen, es sei denn, dass Sie einen anderen Lizenzvertrag mit Stellar Information Systems Ltd geschlossen haben.

Wenn Sie mit den Bedingungen dieser Vereinbarung nicht einverstanden sind, dürfen Sie die Software nicht vervielfältigen, installieren, verteilen oder irgendeine andere Vervielfältigung, die diese Lizenz umfasst, von Stellar Phoenix Windows Data Recovery nicht benutzen. Um Ihre ganze Bezahlung zurückzubekommen, dürfen Sie das Komplettangebotpaket binnen 30 Tage, vom Kauftag begonnen, unbenutzt zurückgeben, ohne um den Aktivierungschlüssel zu bitten.

Diese Lizenzvereinbarung schildert die genehmigte Anwendung und Benutzer jeder lizenzierten Kopie von Stellar Phoenix Windows Data Recovery. Gemäß dieser Lizenzvereinbarung, wenn Sie eine gültige Einzelstücklizenz gekauft haben, dürfen Sie nur eine lizenzierte Kopie von Stellar Phoenix Windows Data Recovery haben. Wenn Sie oder Ihre Firma eine gültige Mehrbenutzerlizenz gekauft haben/hat, sind Sie/ist Ihre Firma berechtigt, bis zu der Zahl der lizenzierten Kopien von Stellar Phoenix Windows Data Recovery, die Ihnen bei der Gewährung der Lizenz auf Papier genehmigt wurde.

Lizenzumfang

Jede lizenzierte Kopie von Stellar Phoenix Windows Data Recovery darf entweder von einer Person oder nicht gleichzeitig von mehreren Personen, die die Software persönlich in einem allein stehenden Arbeitsplatzsystem installiert hat/haben, benutzt werden. Es ist keine nebenläufige Anwendungslizenz.

Alle Rechte von Stellar Phoenix Windows Data Recovery, die in dieser Lizenzvereinbarung nicht ausdrücklich gewährt sind, sind gänzlich und aussführlich Stellar Information Systems Ltd. vorbehalten. Sie sind nicht berechtigt, weder an Dritte die Software zu vermieten, zu leasen, noch zu bearbeiten, zu übersetzen, zu manipulieren, zu dekompilieren, zu disassemblieren oder Derivatwerke aus Stellar Phoenix aufzubauen. Sie sollen auch solche Aktionen der Anderen nicht genehmigen. Sie dürfen Stellar Phoenix Windows Data Recovery, die Anderen über ein Serviceunternehmen, einen Anwendungsdienstleiter, oder ähnliche Betriebe erhältlich ist, benutzen und Sie sollen auch solche Aktionen der Anderen nicht genehmigen.

Gewährleistungsverweigerungen und Haftungsbeschränkungen.

Stellar Phoenix Windows Data Recovery einschließlich aller Software, Dateien, Daten und Materialien sind im Istzustand verteilt und zur Verfügung gestellt. Es gibt keine ausgedruckte oder implizierte Gewährleistungen. Insbesonders ist die Qualität der wiederhergestellen Daten auch nicht gewährleistet. Anerkennen Sie es bitte, dass ein gutes Datenverarbeitungsverfahren verlangt, dass alle Programme, einschließlich Stellar Phoenix Windows Data Recovery, gründlich mit unkritischen Daten getestet werden, bevor Sie sich auf die Software verlassen. Und hiermit übernehmen Sie das ganze Risiko der Anwendung der Kopien von Stellar Phoenix Windows Data Recovery, die in dieser Lizenz gedeckt sind. Diese Gewährleistungsverweigerung ist einer der Hauptteile dieser Lizenzvereinbarung.

Darüber hinaus ist es Ihnen oder anderen Personen nicht berechtigt, Stellar Phoenix Windows Data Recovery bei den Programmem oder Systemen zu verwenden, wo der Misserfolg dieser Software signifikante Verletzung oder Tod verursacht. So eine Anwendung ist auf Ihres Gefahr und Sie damit einverstanden sind, Stellar unschludig von jeden und allen Schäden, die durch so eine unberechtigte Anwendung der Software verursacht sind, zu halten.

Allgemeines

Diese Lizenz ist die ganze Lizenzevereinbarung zwischen den Vertragpartnern über ihren Inhalt und sie vereinigte und ersetzt alle anderen oder vorherigen Vereinbarungen, Kaufaufträge und Bestimmungen. Die Gesetze vom Staat Neu Delhi regiert diese Lizenz. Die Gerichthöfe, die sich in Neu Delhi befinden, haben ausschließlichen Gerichtsstand in Bezug auf diese Lizenz. Sie müssen mit diesem Gerichtsstand einverstanden sein. Es gibt keine Drittbegünstigen der Versprechen, der Verpflichtungen und der Vertretungen von Stellar, die hierin gemacht wurden. Irgenein Erlass von Stellar angesichts eine Unvereinbarkeit dieser Lizenz von Ihnen begangen soll weder keine Verpflichtung begründen, noch keinen Beitrag zum Erlass von Stellar über irgendandere oder zukunftige Unvereinbarkeit der selben Bestimmung oder einer anderen Bestimmung dieser Lizenz leisten.

Über Stellar

Stellar Information Systems Ltd. ist seit mehr als einem Jahrzehnt ein bewährter Name im Bereich der Datenrettungs- und Datensicherungssoftware.
Wir bieten die größte Auswahl an Datenrettungsprodukten an. Unser Angebot umfasst Datenrettungssoftware für fast alle Betriebssysteme und Dateisysteme.

Produktlinie:

Datenrettung

Eine sehr breite Auswahl an Datenrettungssoftware, die Ihnen bei der Rettung Ihrer wertvollen Daten hilft, wenn diese durch versehentliche Formatierung, Virusprobleme, Fehlfunktion der Software, Löschung einer Datei/eines Verzeichnisses oder sogar Sabotage verloren gegangen sind! Mehr Infos >>

Dateirettung

Die umfassendste Auswahl an Software zur Rettung gelöschter Dateien für Windows sowie Reparaturtools für MS Office. Mehr Infos >>

E-Mail-Rettung

Eine breite Auswahl an Anwendungen zur Mail-Rettung, Mail-Reparatur und Mail- Umwandlung für MS Outlook, MS Outlook Express und MS Exchange, die dann nützlich ist, wenn es aufgrund von beschädigter und korrupter E-Mail zu einem Datenverlust gekommen ist. Mehr Infos >>

Datensicherung

Eine große Auswahl an Anwendungen zur Verhinderung eines Datenverlusts, zur Erstellung von Sicherheitskopien sowie zur Überwachung der Festplatte, die eine vollständige Sicherung der Daten im Falle einer Beschädigung der Festplatte sicherstellen. Mehr Infos >>

Datendesinfektion

Das Utility zur Datensäuberung und Dateilöschung kann ausgewählte Ordner, Dateigruppen, ganzes logische Laufwerke sowie Systemspuren und Internetspuren löschen. Sobald die Daten mit dem Lösch-Utility Stellar Wipe - Data File entfernt worden sind, liegen sie außerhalb des Bereichs, der von einer Datenrettungssoftware oder einem Utility gerettet werden kann. Mehr Infos >>

Weitere Informationen über uns finden Sie auf www.stellarinfo.com.
